



Institut für Labormedizin

Information zu den Abklärungen

Stammzellen-Aufbereitung/Kryopräservierung/Rücktransfusion

Pro geplanter Stammzell-Transplantation müssen $\geq 2.5 \times 10^6$ CD34+ Stammzellen pro kg Körpergewicht des Patienten durch Apherese gesammelt werden. Die Kryopräservierung erfolgt nach Volumenreduktion in 7.5% DMSO. Nach Kryokonservierung wird die Probe in der Gasphase von Stickstoff gelagert (kälter als -140°C). Die Qualitätskontrolle des Transplantats beinhaltet die Bestimmung der CD34+ Stammzellzahl und eine Sterilitätsüberprüfung. Die Rücktransfusion beinhaltet das Auftauen des Reinfusionsmaterials, die Assistenz bei der Retransfusion sowie die Dokumentation des Vorgangs. Das Vorgehen ist FACT-JACIE akkreditiert (8).

Stammzellen-Aufbereitung/Kryopräservierung

Labor: Stammzelllabor

Methode: Aufbereitung, Kryopräservierung, Lagerung

Verfügbarkeit: nur nach Absprache (Tel. 062 838 53 20)

Patientenvorbereitung: durch zuständigen Arzt

Material: Aphereseprodukt, ACD-A antikoaguliert

Probenbehandlung: Probe wird sofort vom Labor abgeholt. Probenlagerung bis zur Kryokonservierung bei 4°C .

Volumen: variabel

Stammzellen-Rücktransfusion

Labor: Stammzelllabor

Methode: Auftauen des Reinfusionsmaterials, Assistenz bei der Rücktransfusion, Qualitätskontrolle des Reinfusionsmaterials

Verfügbarkeit: nach Absprache (Tel. 062 838 53 20)

Patientenvorbereitung: durch zuständigen Arzt

Material: autologes kryokonserviertes Stammzellprodukt

Bemerkung/Besonderes: Voranmeldung nötig. Das Vorgehen ist FACT-JACIE akkreditiert.